

Expertise & Netzwerk für Kinder psychisch erkrankter Eltern



: Wetterbericht N°34

3. August 2022

<<Anrede1>> <<Anrede2>> <<Name>>,

Mit diesem "Wetterbericht" schicken wir Ihnen sommerliche Grüße ins Postfach. Es ist heiter und es wird sehr warm werden, besser gesagt heiß. Auch das A: aufklaren-Team ist schon in der heißen Phase für die Vorbereitung des <u>KLICK ON 2022</u>. Wir freuen uns, Sie nach den Ferien alle gemeinsam zu begrüßen. Denn es geht um das "Zusammenarbeiten" für Kinder und ihre psychisch erkrankten Eltern - auch in diesem Newsletter.

Einen Einstieg zu den vielfältigen Facetten finden Sie in unserem <u>Fachbeitrag</u>. Und ganz praktisch können Sie beim <u>Markt der Möglichkeiten</u> Ihr professionelles KipeE-Netzwerk enger knüpfen. Also, los geht's...anmelden und dabei sein.

Wir wünschen Ihnen eine spannende Lektüre und für heute und morgen ein schattiges Plätzchen.

Viele Grüße von A: aufklaren Team

Ein Projekt von DER PARITÄTISCHE





*Fachbeitrag: Interdisziplinäre Hilfen für Kinder psychisch erkrankter Eltern

Oder: Hilft Interdisziplinäre Zusammenarbeit den Kindern und den Eltern?

Wie kann es gelingen, Kinder psychisch erkrankter Eltern durch eine bessere Vernetzung der beteiligten Hilfesysteme adäquater zu unterstützen? In diesem Zusammenhang wird häufig eine stärker interdisziplinär ausgerichtete Zusammenarbeit gefordert. Lesen Sie den Leitartikel zum Schwerpunkt und unserem KLICK ON 2022 von Prof. Dr. Thorsten Bührmann, Prof. Dr. Liane Simon und Juliane Tausch <u>hier</u>.

Zusammenkommen ist ein Beginn, Zusammenbleiben ein Fortschritt, Zusammenarbeiten ist ein Erfolg.

- Henry Ford -

Korrektur des Zitates aus unserem Newsletter vom 29,7,2022

Jetzt anmelden:

KLICK ON 2022 - der A: aufklaren Fachtag

Der KLICK ON 2022 bietet Ihnen vielfältige Angebote, den Zauber der Zusammenarbeit (neu) zu entfalten. Für Netzwerken und Fachdiskurse bleibt im beruflichen Alltag kaum Gelegenheit. Doch im KipeE-Kontext braucht es den Dialog, die Neugierde und das vertiefte Verstehen der System-Logiken, Dazu laden wir ein!

Unser Digitaler Fachtag bietet Gelegenheit, Möglichkeitsräume zu erobern und mit der Bewusstheit für das Eigene, Ressourcen einzuspielen. Zum Programm

Die Anmeldung ist bis zum Montag, 22.8.22 bis 12.00 Uhr geöffnet. Für Anmeldungen bis zum 15.8. können wir das rechtzeitige postalische

Zur Anmeldung



Jetzt anmelden:

Markt der Möglichkeiten am 25.8.2022 ab 9.00 Uhr

Auf unserem Markt der Möglichkeiten, der nach unserem KLICK ON 2022 an den Start geht, können Sie netzwerken, anknüpfen und Neues entdecken. Welche Hilfen und Möglichkeiten der Unterstützung gibt es alles für Kinder und ihre psychisch erkrankten Eltern in Hamburg? Institutionen und Angebote stellen Ihre Angebote und Arbeitsweisen vor. Das komplette Programm erfahren Sie auf unserem Padlet.

Do 25.8.2022 | 9.00-12.30 Uhr | Eintritt frei

Zur Anmeldung

Noch mehr Perspektiven für das Zusammenarbeiten

- Familie trifft auf Helfer*innen wenn komplexe Systeme sich begegnen
 | ein A: aufklaren <u>Fachbeitrag</u>
- Wie in der Kinder- und Jugendhilfe 'Hilfen aus einer Hand' gelebt werden | Unser <u>Interview</u> mit Ramona Poerschke

• Das Ganze ist mehr als die Summe seiner Teile | Der Gastbeitrag

Schöne Grüße aus unserer "Wetterbericht-Schatzkiste"

*Literatur zum Schwerpunkt: Interdisziplinäre Zusammenarbeit

Unsere Literaturliste mit ausgewählter Fachliteratur sowie Links zum Thema



Kennen Sie eigentlich schon ...

Michaela Ernster, Margaretenhort gGmbH

"Keinem Kind sollten (bildungs-)biografische Nachteile entstehen, weil seine Eltern aufgrund von psychischer Belastung oder Suchterkrankung ihm (vorübergehend) nicht zur Seite stehen können. Was brauchen die Kinder? Und wie bekommen sie es? Auch unabhängig von möglichen Unterstützungsleistungen ihrer Eltern? Diese Frage stellt A:aufklaren uns allen... und diese Frage stellen wir uns immer wieder in unseren verschiedenen Angeboten im Margaretenhort. Dieses große Thema braucht viele Menschen, die es in den Blick nehmen."



Eindrücke von unterwegs:

"Die Zusammenarbeit mit dem Team von A:aufklaren schätze ich sehr. Mit großer fachlicher Expertise erhalten Kitas Unterstützung bei Fragen zum Thema psychische Erkrankungen und haben direkte Ansprechpartnerinnen. Wertschätzend und mit vielen Praxisbeispielen hat Frau Tausch einen Workshop auf dem Hamburger Kita Fachtag im Rahmen des Bundesprogramms Sprach-Kitas gehalten, der für die Teilnehmenden sehr bereichernd war. Ich würde mich freuen, wenn A:aufklaren ab 2023 weiter arbeiten kann und das so wichtige Thema "Kinder psychischer erkrankter Eltern" in unserer Stadt im Fokus bleibt."

Nina Strackhaar, Koordinatorin und Leitung des Sprachförderverbundes "Sprach-Kitas", Der PARITÄTISCHE Hamburg

Feedback erbeten:

Es ist wieder Zeit, dass wir Sie fragen: Was schätzen Sie an unserem Newsletter "Wetterbericht" und unserer Homepage?

Dafür bitten wir Sie um Ihr Feedback in unserer Befragung, die wir zusammen mit der Medical School Hamburg durchführen. Mit den Ergebnissen wollen wir wieder Anregungen aufnehmen, um unseren Materialien für Sie weiterzuentwickeln.

Es dauert nur 3-5 Minuten. (Bitte auf der ersten Seite unten "Agree" ankreuzen lassen, dann die Umfrage starten)

Herzlichen Dank!

An der Umfrage teilnehmen



* Ochsenzoller Trialogische Gespräche

Das gemeinsame Gespräch von Expert*innen mit eigener psychiatrischer Erfahrung, beruflichen Expert*innen und Angehörigen als erfahrene Begleiter*innen eröffnet neue Dimensionen Krankheit, Genesung, Gesundheit und Belastung besser zu verstehen. Alle Termine für den Herbst hier | Online

Onlineberatung für psychisch belastete Erwachsene

Die Vereinigung Pestalozzi hat ein neues Angebot: Onlineberatung - per Mail, Chat oder Videosprechstunde. Es ist nutzbar für alle ab 21 Jahren, die psychisch erkrankt sind oder unter einer besonderen psychischen Belastung stehen. <u>Alle Infos</u>

Gesundheitsberatung und Bewegungstraining im August

Die hambuger arbeit bietet auch im August immer donnerstags vormittags Online-Bewegungskurse an. Zum Flyer.

Außerdem gibt es nach der Sommerpause wieder Kurse zur Stressreduktion, Ernährung und Achtsamkeit. Am 7.9.2022 findet der Gesundheitstag im Gemeindehaus des Hamburger Michel statt. Alle Infos

Neues Gruppenangeboten für Teens in Mümmelmannsberg

Die Hummel-Hummel-Kids Zuwachs von den Hummel-Hummel-Teens. Die Vereinigung Pestalozzi erweitert Ihre Altersstruktur bei den Gruppenangeboten für Kinder- und Jugendliche mit psychisch erkrankten Eltern auf die 11-14 Jährigen. <u>Alle Infos</u>

Aktualisierte Liste der Gruppenangebote

Regelmäßig überarbeiten wir unsere Gruppenliste mit spezialisierten Angeboten für Kinder und Jugendliche sowie Familien. Hier finden Sie die neueste Version der Gruppenliste, die Ihnen Einblick in die Hamburger Angebotslandschaft verschafft. Zur Gruppenliste.



* Interdisziplinäre Versorgungsnetzwerke für suchtbelastete Familien - Was braucht es dafür?

Das IKJ in Mainz hat in den vergangenen drei Jahren in verschiedenen Erhebungsformaten umfassende Informationen dazu gesammelt, wie und unter welchen Struktur- und Rahmenbedingungen interdisziplinäre Versorgungsnetzwerke und Angebote für suchtbelastete Familien wirkungsvoll gestaltet werden können. Die Forscher*innen gingen auch der Frage nach ob das Konzept der kooperativen Leistungserbringung zwischen Jugend- und Suchthilfe in der Praxis suchtbelastete Eltern und deren Kinder wirksam erreicht. Neben Fachkräfte- und Steuerungskräften wurden auch Jugendliche und Ihre Eltern befragt. Der <u>Abschlussbericht</u> wurde im Frühjahr vorgestellt.

Die WHO fordert mehr Einsatz aller Länder für die Psychische Gesundheit ihrer Bevölkerung

"The information we have now about the impact of COVID-19 on the world's mental health is just the tip of the iceberg," sagt Dr. Tedros Adhanom Ghebreyesus, WHO Director-General. Covid-19 beeinflußt die psychische Gesundheit massiv. Dauerhafter Stress, Isolation, Sorge um Angehörige, Jobverlust oder ein individuell höheres Erkrankungsrisiko sorgen für weltweit steigende Zahlen von Angsterkrankungen und Depression. In vielen Ländern der Erde gibt es kein adäquates Behandlungssystem. Er fordert die Regierungen, auch die von Deutschland, nachdrücklich dazu auf, sich um die psychische Begleitung und Stärkung der Bevölkerung zu kümmern. Denn ohne psychische Gesundheit ist auch keine nachhaltige Entwicklung im Sinne der Global Goals of Sustainability. Zum Nachlesen.

Weiterentwicklung des Präventionsgesetzes

Die Bundesvereinigung Prävention und Gesundheitsförderung e.V. (BVPG) hat ein Positionspapier verabschiedet, dass "Eckpunkte zur Weiterentwicklung des Präventionsgesetzes (PrävG)" formuliert. Darin geht es unter anderem darum die Umsetzung des PrävG noch stärker auf gesundheitsförderliche Lebenswelten auszurichten sowie die Zusammenarbeit von Präventionsakteur*innen und die Bündelung zahlreicher Präventionsmaßnahmen zu intensivieren. Kernforderungen sind:

- 1. Die Finanzierung von Prävention und Gesundheitsförderung dauerhaft und umfassend absichern und verlässliche Kooperationsvereinbarungen schaffen
- 2. Die Qualität von Prävention und Gesundheitsförderung weiter verbessern
- 3. Die Beteiligungsmöglichkeiten der Organisationen der Zivilgesellschaft intensivieren und ausweiten

Alle Details finden Sie <u>hier</u>. Die Arbeit der BVPG können Sie <u>hier</u> kennenlernen.



Arbeitskreise "KipeE" im August und September

Wandsbek | 16.8.2022 | 17.30-19.30 Uhr | in Präsenz | <u>Anmeldung</u> Mitte | 17.8.2022 | 13.30-15.30 Uhr | in Präsenz | <u>Anmeldung</u> Altona | 31.8.2022 | 15.00-17.00 Uhr | in Präsenz | <u>Anmeldung</u> Harburg | 1.9.2022 | 13.00-15.00 Uhr | Online | <u>Anmeldung</u> LandesAK | 6.9.2022 | 14.30-16.30 Uhr | Online | <u>Anmeldung</u>

A: aufklaren to go im August

Am 30. August 2022 bekommen Sie bei A: aufklaren to go Input zum Thema "Meine professionelle KipeE-Netzwerkkarte". Referentin ist Juliane Tausch, A: aufklaren Landeskoordinatorin Infos | Anmeldung

Walk & Talk im September

Eine Stunde, zwei Fachkräfte, viele Weg und ein Ziel - unser Netzwerkspaziergang für Fachkräfte aus Hamburg ist am 22. September 2022 Infos | Anmeldung

A: aufklaren to go im September

Am 27. September 2022 bekommen Sie bei A: aufklaren to go Input zum Thema "Auf die eigenen Füße stellen - Moneten, Spielregeln und Anträge". Referent ist Christian Gatermann | rat&info für junge Menschen | basis und woge e.V. Infos | Anmeldung

Fortbildungsreihe "Bindung - in 4 Teilen"

Mit dieser "Bindungsreihe" bieten wir vier Perspektiven auf die Entstehung von Bindung und ihre Bedeutsamkeit für ein gesundes Aufwachsen von Kindern. An nun noch zwei Terminen im Zeitraum bis November 2022 teilen Fachexpert*innen ihr Wissen:

- <u>Teil 3</u>: 26.10.2022 Prof. Dr. Albert Lenz | Dipl.-Psychologe und Psychotherapeut
- <u>Teil 4:</u> 30.11.2022 Dr. Michael Hipp | Arzt für Neurologie, Psychiatrie + Psychotherapie

Detaillierte Infos zu den Terminen sowie zur Anmeldung finden Sie im <u>Flyer.</u>



: Veranstaltungen

Auf einen Blick:

- Fortbildung: Umgang mit psychisch Erkrankten im Beratungsalltag | 29.8.2022 | Info und Anmeldung
- Fortbildung der DGKJP: SGB VIII Prof. Dr. Kölch | 21.9.2022 | Infos
- Fortbildung: Entspannungseinheiten mit Elementarkindern gestalten | 6.10.2022 | Info und Anmeldung
- Fortbildung der DGKJP: Schutzkonzepte in Kliniken Prof Dr. Fegert | 19.10.2022 | Infos
- DHS Fachkonferenz Sucht: "Die Sucht- und Drogenpolitik der Gegenwart und Zukunft" | 26.-28.10.2022 | Info und Anmeldung

* Allianz gegen Gewalt und Vernachlässigung und deren Folgen - eine Workshopkonferenz

Das Forschungsnetzwerk "Verhaltensstörungen im Zusammenhang mit Gewalt, Vernachlässigung, Misshandlung und Missbrauch in Kindheit und Jugend" lädt ein zur interdisziplinären Workshopkonferenz "Gemeinsam stark! Allianz gegen Gewalt und Vernachlässigung und deren Folgen" - am 13.9.22 in Berlin. Mit der Veranstaltung soll der Dialog zwischen und die Vernetzung von verschiedenen Menschen gefördert werden, die sich in dem Bereich "Folgen

von Gewalt und Vernachlässigung in Kindheit und Jugend" engagieren.

Hier geht es zum Programm und zur Anmeldung



* Gemeinsam lernen aus Kinderschutzverläufen

Das NZFH stellt in seinem Bericht eine systemorientierte Methode zur Analyse von Kinderschutzfällen und Ergebnissen aus fünf Fallanalysen vor. Die Frühen Hilfen geben viel Inspiration, wie vernetztes und interdisziplinäres Arbeiten gemeinsam entwickelt werden kann. Zum Download.

* Interprofessionelle Kooperation

Artikel im Sozialmagazin 1+2/2022: "Die Notwendigkeit interprofessioneller Kooperation ist in der Sozialen Arbeit unbestritten. Verdeutlicht wird jene am Beispiel der Kinder- und Jugendhilfe und der Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie. Auf der Grundlage der Maximen Vertrauen, Partizipation, Verantwortungsgemeinschaft und Agency ist in der interinstitutionellen Kooperation von KJH und KJPP von den Adressat_innen auszugehen." Autor: Hans Günther Homfeldt. Bezug hier.

* Zusammenarbeit - wie Organisationen kooperieren

Die Zeitschrift für Unternehmensentwicklung und Change Management hat unserem Thema kürzlich eine ganzes Heft gewidmet. Die Einladung zum Perspektivwechsel gibt es hier <u>zu erwerben</u>.

Interview: Zur psychischen Gesundheit von jungen Menschen

Manuela Richter-Werling von 'Irrsinnig Menschlich' in Leipzig und Norbert Kunz sprechen über Psychische Gesundheit junger Menschen - warum dieses Thema gesamtgesellschaftlich relevant ist und wie Betroffene unterstützt werden können. Auf zu Kunz+Kompliz:innen bei <u>Youtube</u>.

Vortrag: Substanzbezogene Störungen bei Kindern und Jugendlichen

In der Vorlesungsreihe der DGKJP ist der Vortrag von Prof. Dr. Thomasius vom UKE online verfügbar. <u>Hier reinschauen.</u>



Das erwartet Sie im Wetterbericht N°35 im September

Schwerpunktthema: Psychische Erkrankung und Armut



Haben Sie Infos oder Anregungen an die Redaktion?

Eigene Angebote bei Ihrem Träger? Nützliche (seriöse) Links und Materialien? Es gibt Geschichten vom Gelingen, Kooperationen oder echte Highlights zu erzählen? Wir freuen uns, Ihre Beiträge in einem der nächsten Newsletter veröffentlichen zu können. Schreiben Sie uns eine E-Mail an: newsletter@aufklaren-hamburg.de

Ausgabe verpasst?

Kein Problem! In unserem <u>Newsletter-Archiv</u> können Sie jede bisher erschienene Ausgabe nachlesen. Scrollen Sie dafür einfach auf unserer <u>Homepage</u> ganz nach unten und klicken auf "Newsletter-Archiv".

Den Wetterbericht abonnieren

<u>Abonnieren</u> Sie unseren Newsletter **Wetterbericht** und leiten Sie ihn gern an andere interessierte Kolleg*innen weiter. So unterstützen Sie unser Netzwerk!



Copyright © 2022

Der PARITÄTISCHE Wohlfahrtsverband Hamburg e.V., Alle Rechte vorbehalten.

: Impressum

Der PARITÄTISCHE Wohfahrtsverband Hamburg e.V.
Wandsbeker Chaussee 8
22089 Hamburg

www.paritaet-hamburg.de

Vereinsregister Hamburg VR 4281, Steuer-Nr. 17/413/00717 V.i.S.d.P.: Kristin Alheit (Geschäftsführende Vorständin)

Datenschutzerklärung auf unserer Website

: Redaktion

Juliane Tausch
newsletter@aufklaren-hamburg.de
www.aufklaren-hamburg.de

: Grafik & Design

www.giraffentoast.de

: Mailingadresse

Der PARITÄTISCHE Wohlfahrtsverband Hamburg e.V.
Hamburg, Deutschland
Wandsbeker Chaussee 8
Hamburg 22089
Germany

Nehmen Sie uns in Ihr Adressbuch auf

Möchten Sie Ihre Einstellungen verwalten? Sie können Ihre Präferenzen updaten oder sich aus der Liste austragen.

